
Lösung

Autor*in¹ Frank Heidemann

Die Altersrente für besonders langjährig Versicherte

¹ Autor*in ist Mitarbeiter*in der Deutschen Rentenversicherung Bund

Herausgegeben von der
Deutschen Rentenversicherung Bund
2160 Berufliches TrainingsCenter – Bereich Fachliche Trainings
Die Bildungsabteilung
Berlin-Wilmersdorf, Dienstgebäude Hohenzollerndamm 46-47, 10713 Berlin
Deutsche Rentenversicherung Bund, 10704 Berlin

Ansprechpartnerin: Cornelia Marweld
0160-144 05 18, fachliche-trainings-postkorb@drv-bund.de

Stand: 01.01.2025

Inhalt

1	Lösung	5
---	--------------	---

1 Lösung

zu Aufgabe 1:

Für den Jahrgang 1960 erfolgt eine Anhebung der Altersgrenze auf das 64 Jahr und 4 Monate. Das maßgebende Lebensalter vollendet Paula Pfeil am 02.12.2024.

zu Aufgabe 2:

01.09.1979 bis 31.05.2000	249 Kalendermonate Pflichtbeiträge
01.06.2000 bis 31.12.2005	67 Kalendermonate. Die freiwilligen Beiträge zählen mit, da mit insgesamt 453 Kalendermonaten an Pflichtbeitragszeiten die erforderlichen 18 Jahre = 216 Kalendermonate vorhanden sind.
01.01.2006 bis 31.03.2022	195 Kalendermonate Pflichtbeiträge
01.04.2022 bis 31.12.2023	09 Kalendermonate Pflichtbeiträge wegen Leistungsbezug von der Agentur für Arbeit. Die Pflichtbeiträge wegen Leistungsbezug von der Agentur für Arbeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 zählen nicht mit, da in den letzten 2 Jahren vor Rentenbeginn zurückgelegt und keine Insolvenz /Geschäftsaufgabe vorliegt. 2 Jahreszeitraum vor Rentenbeginn: 01.01.2023 bis 31.12.2024
01.01.2024 bis laufend	0 Kalendermonate Anrechnungszeit wegen Arbeitslosigkeit ohne Leistungsbezug
01.01.2024 bis 31.12.2024	0 Kalendermonate freiwillige Beiträge, da neben einer anrechenbaren Anrechnungszeit wegen Arbeitslosigkeit

Die Wartezeit von 45 Jahren (540 Monate) ist mit 520 Kalendermonaten nicht erfüllt.